

Nachdem die Kramermarktwiese nicht mehr benötigt wird, haben auf Beschluss des Verwaltungsausschusses drei Planungsbüros den Auftrag erhalten, entsprechende Vorschläge für eine mögliche künftige Bebauung dieses sehr wichtigen Grundstückes zu erarbeiten. Diese Vorschläge werden im November in einer interfraktionellen, nicht öffentlichen Sitzung des Rates von den Büros vorgestellt. Das dann favorisierte Modell wird im Anschluss in öffentlichen Sitzungen der Ratsgremien beraten und Überlegungen zur Verwertung der stadteigenen Flächen angestellt.